



## Experimenteller Wohnungsbau

### Modellvorhaben „e% - Energieeffizienter Wohnungsbau“

Neu-Ulm  
Heinz-Rühmann-Straße



Südansicht mit großen Fensterflächen und verglasten Loggien  
(Foto: Michael Heinrich, München)

#### Maßnahme

Mehrgenerationen-Wohnhaus mit  
24 Wohnungen als Nachverdich-  
tung einer Konversionsfläche

#### Fertigstellung

Baubeginn: Mai 2011  
Fertigstellung: Herbst 2012

#### Bauherr

NUWOG Wohnungsgesellschaft  
der Stadt Neu-Ulm GmbH

#### Förderung

Bayer. Wohnungsbauprogramm  
im Rahmen des Experimentellen  
Wohnungsbaus

#### Planung

GlassX AG–Architekturbüro ETH/  
SIA Prof. Dietrich Schwarz, Zürich

#### Fachplanung

Planungsbüro für Gebäudetechnik  
Rüdiger Sonnenstädt, Ehingen;  
Ingenieurgesellschaft für Elektro- u.  
Gebäudetechnik GODE GmbH,  
Ulm

#### Landschaftsplanung

Hager Landschaftsarchitektur AG,  
Zürich

#### Beschreibung

Zur Nachverdichtung einer Konver-  
sionsfläche wurde ein kompakter  
Baukörper am Nordrand einer Frei-  
fläche innerhalb des ehemaligen  
Militärareals errichtet. Die klar  
strukturierten Wohnungen sind  
nach Südosten orientiert. Dadurch  
können über die großen Fenster-  
flächen die solaren Gewinne ge-  
nutzt werden. Auf der Nordwest-  
seite bieten großzügige teils zwei-  
geschossige Gemeinschaftsbe-  
reiche in den Fluren Möglichkeiten  
für nachbarschaftliche Begeg-  
nungen.

Zur Reduzierung des Energiebe-  
darfs besteht die Gebäudehülle  
überwiegend aus hochwärmedäm-  
menden Ziegeln und dreischeiben-  
verglasten Passivhausfenstern.  
Wesentliches Merkmal des energie-  
tischen Konzeptes ist der Einsatz  
von Solarspeichergläsern. Neben  
der Wärmespeicherung reflektieren  
diese durch Prismen die Sonnen-  
strahlung im Sommer und lenken  
sie im Winter in die Wohnung.  
Ergänzt wird das energetische  
Konzept durch den Anschluss an  
das vorhandene Fernwärmenetz.



Nachbarschaftliche Begegnungszonen  
(Animation: GlassX AG, Zürich)